

TRA:WELL – Transport and Wellbeing (2022-2024)



OIS
zam



IVe
Institut für
Verkehrswesen

Assoc. Prof. PD DI Dr. Juliane STARK
DI Dr. Sandra WEGENER



OIS zam: Forum für Gesundheit und Wohlbefinden 2023 – 22./23.09.2023, Linz

www.trawell.life

ZIEL

TRA:WELL untersucht den Zusammenhang zwischen dem Mobilitätsverhalten von Kindern (12-15 Jahre) und dem subjektiven Wohlbefinden mit Fokus auf aktiver (und eigenständiger) Mobilität unter Berücksichtigung des gesamten Bewegungsverhaltens.

METHODEN

- 7-tägige Erhebung:
 - Wege- und Aktivitätentagebuch
 - Wohlbefinden
 - Physische Aktivität am Zielort
- Einstellungen, Motive, Q-Methode
- KIDSCREEN
- Virtual Reality Labor (Wahrnehmung des Verkehrsraums)
- Workshops, Konferenz

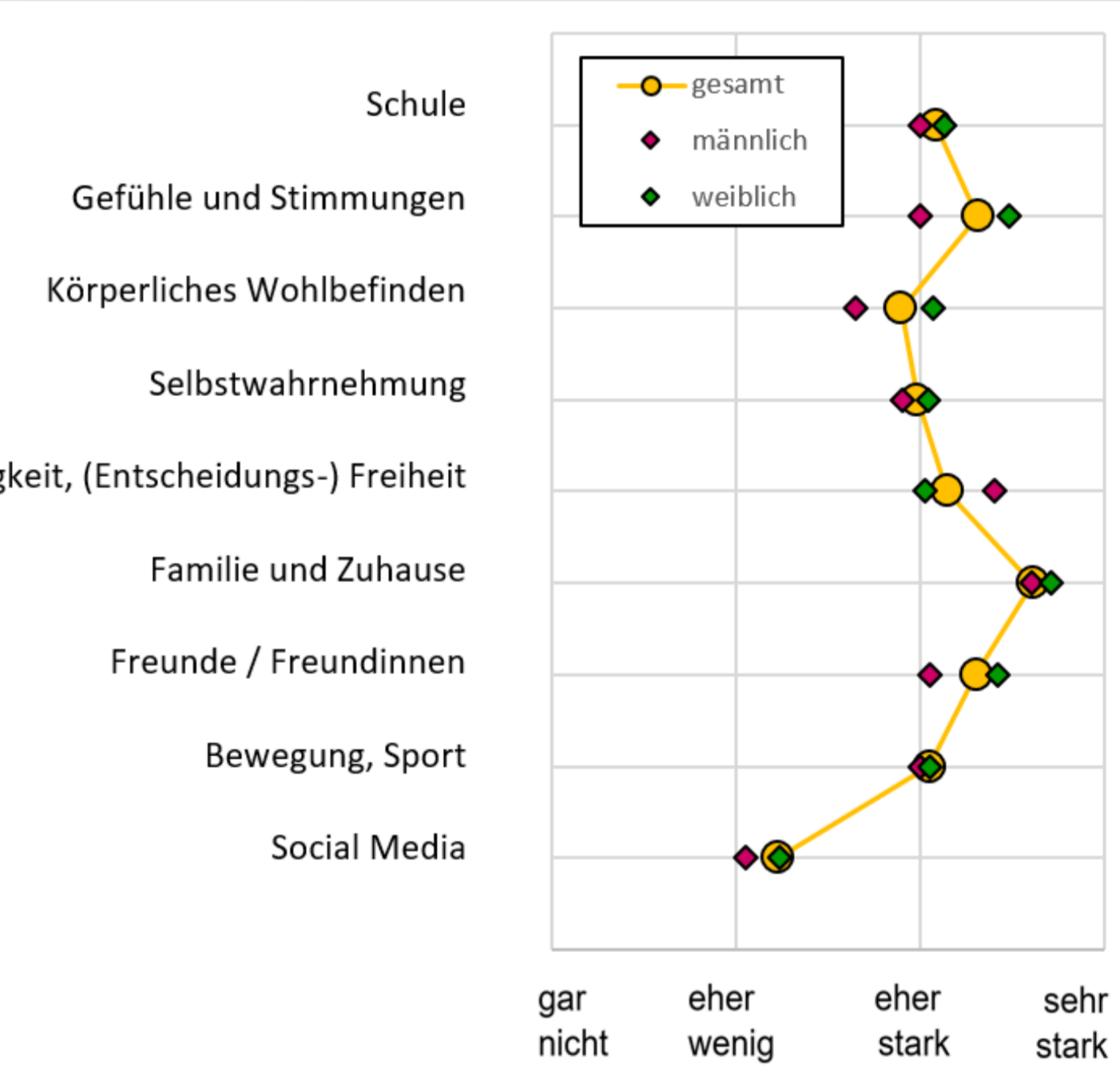
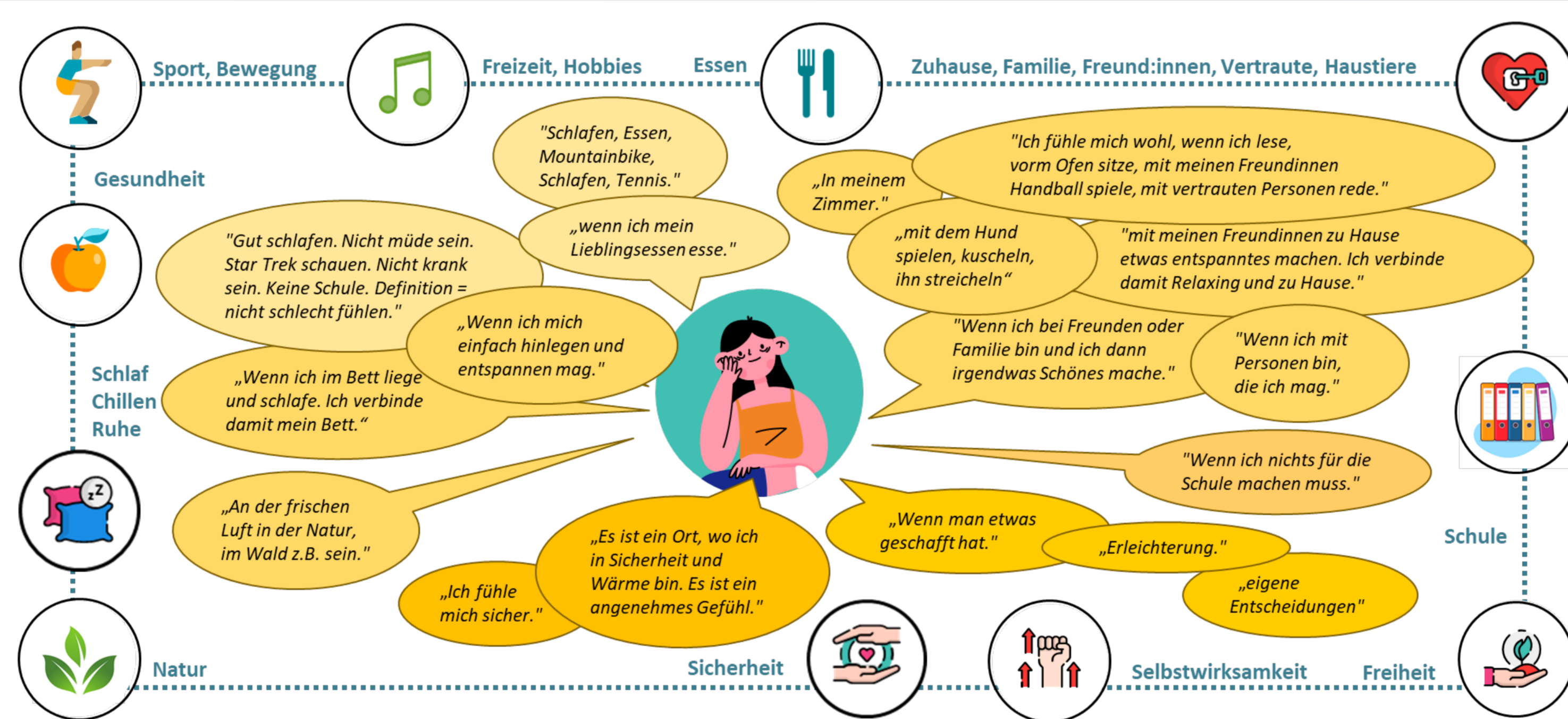
PROJEKTÜBERBLICK



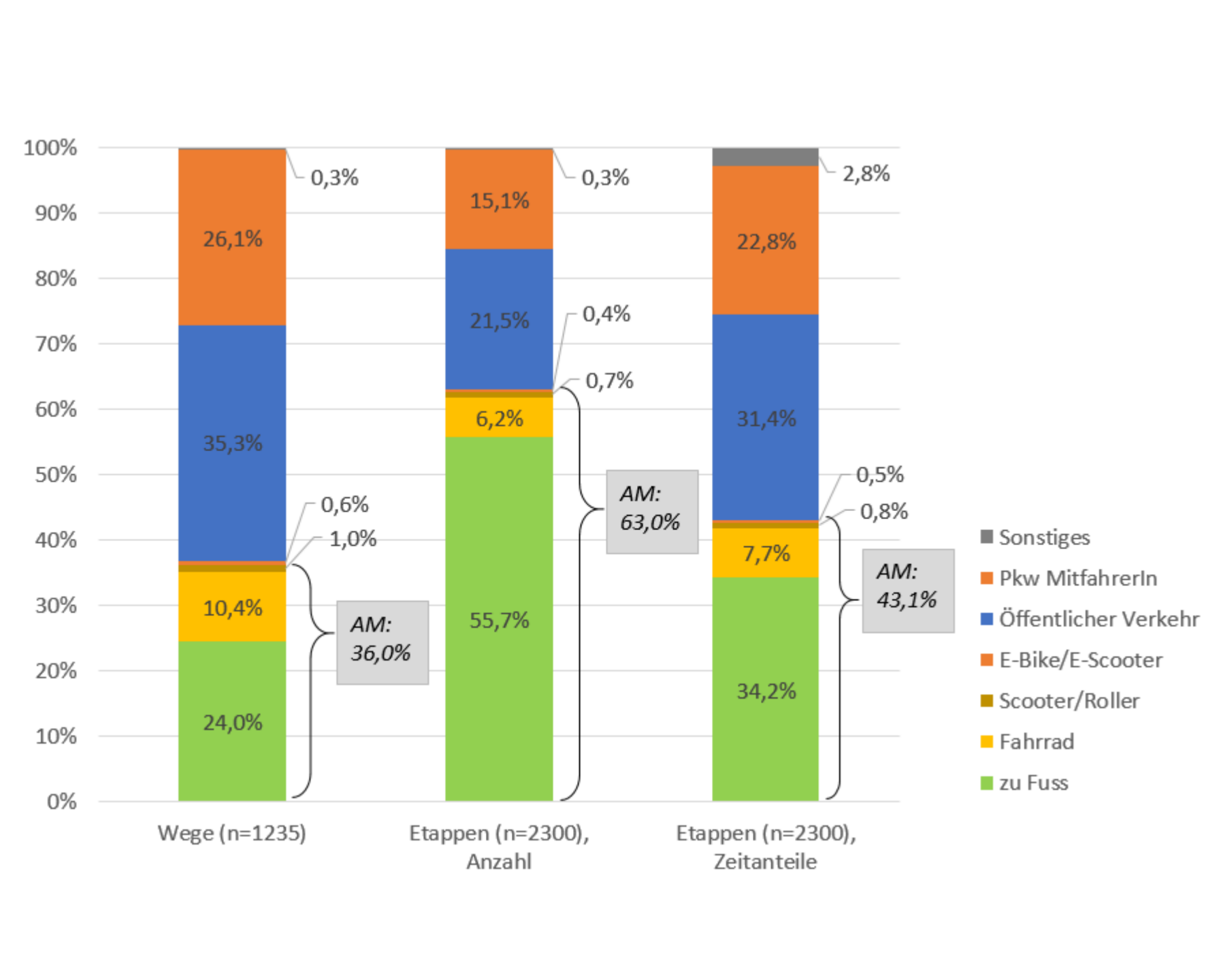
WOHLBEFINDEN

"Für mich ist Wohlbefinden, wenn man jeden Tag warme Mahlzeiten, gute Kleidung - halt ein warmes Zuhause hat. Aber für mich gehört zum Wohlbefinden auch dazu, dass man einen Sport macht oder ein Ziel hat, was man machen möchte."

„Eine Umgebung (von Personen/ein Platz), wo ich mich sicher und nützlich und einfach gut fühle, wo ich keine schlechten Gedanken habe. Außerdem kann es passieren, dass ich manchmal einfach danke sage für Freunde/Familie und einfach alles.“

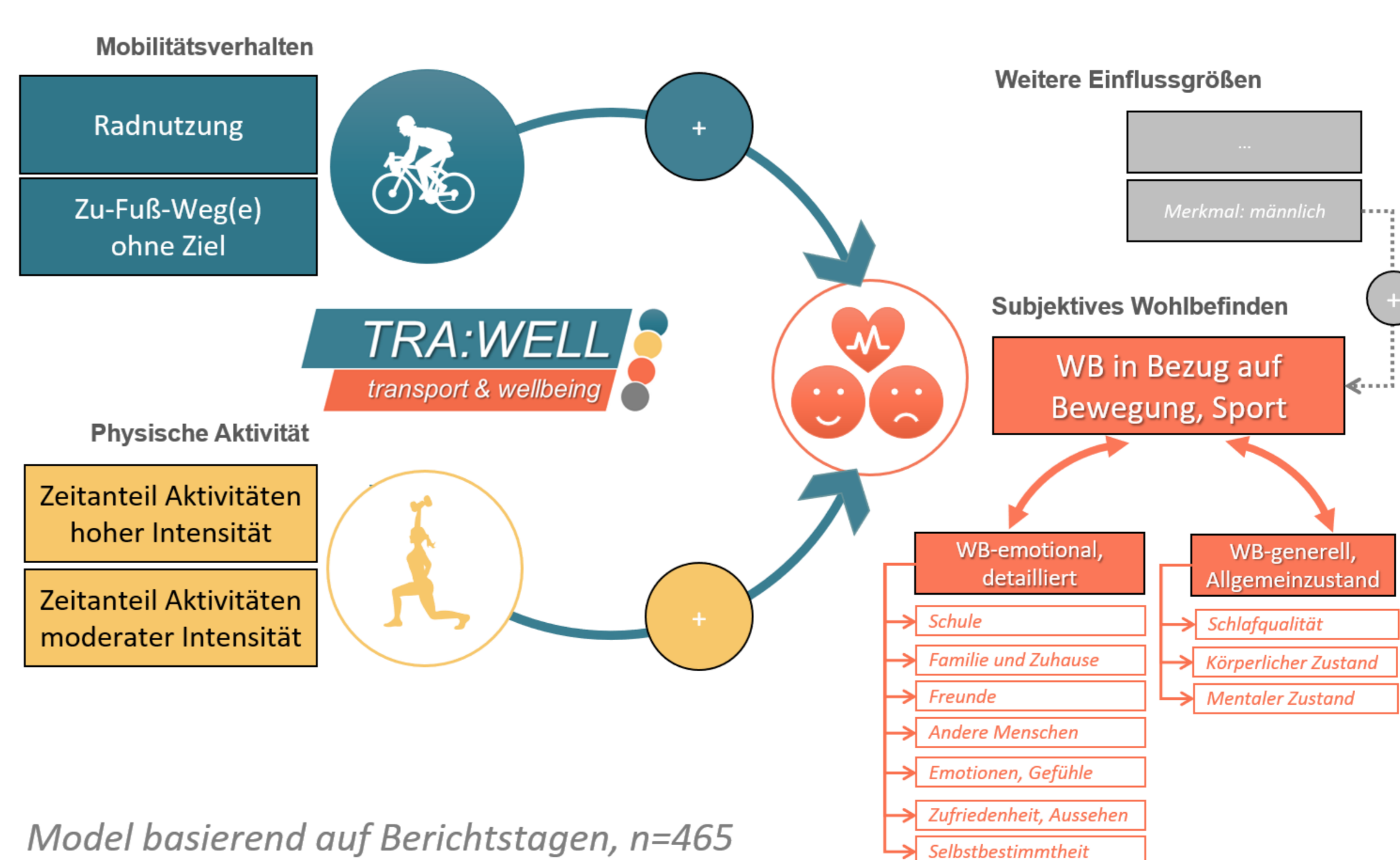


AKTIVE MOBILITÄT



Kinder legen mehr als ein Drittel ihrer Wege mit aktiven Verkehrsmitteln zurück (links). Berücksichtigt man alle Wegetappen, so beträgt der Anteil aller aktiven Etappen 63%. Basierend auf dem Zeitanteil der Etappen, beträgt der Anteil Aktiver Mobilität 43%.

ZUSAMMENHANG



In der Faktorenanalyse wurden Hauptkomponenten vom subjektiven WB identifiziert:

- WB-"emotional, detailliert" (Schule, Familie, Freunde etc.)
- WB-"generell" (z.B. Schlaf)
- „WB in Bezug auf Bewegung/ Sport“ steht für sich alleine und ist das Bindeglied zw. aktiver Mobilität / physischer Aktivität und dem subjektiven WB.

Das Linear mixed model zeigt, dass diese WB-Dimension durch aktive Mobilität (Radnutzung, Zu-Fuß-Wege ohne Ziel) positiv beeinflusst wird. Verstärkend auf das WB wirkt auch physische Aktivität mit hoher / moderater Intensität.